

340200-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dachabdichtungs- und -dämmarbeiten – FIB - Neubau 3-grp. Hort, 1-fach Sporthalle und Fachraumerweiterung Grundschule -Dachabdichtung

OJ S 95/2026 19/05/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürnberg vertreten durch WBG KOMMUNAL GmbH

E-Mail: VergabenwbgK@wbg.nuernberg.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: FIB - Neubau 3-grp. Hort, 1-fach Sporthalle und Fachraumerweiterung Grundschule - Dachabdichtung

Beschreibung: Flachdachabdichtung: 1750 m2 Flachdachabdichtung Hauptdachflächen als Kompaktdach auf 2 Dachflächen mit Gefälledämmung 120m2 Flachdachabdichtung mit Ausgleichsdämmung und Bitumendachabdichtung Attikaabdeckungen und Verwahrungen 275 m Verwahrungen / Hochzug der Abdichtung mit Attikaabdeckung der beiden Hauptdachflächen 100m Verwahrungen der Abdichtung und Attikaabdeckung Nebengebäude / 100m Sockelabdichtung Überhangblech Lichtkuppeln und Oberlichtelemente 3 Flachdachfensterelemente als F30 Festverglasung 5 Lichtkuppeln (2xRWA, 1xFestehend, 2x Öffenbar)

Kennung des Verfahrens: 9724fcb6-7959-4f89-a0c8-70811c5e56b6

Interne Kennung: 2026002169

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45261410 Dachabdichtungs- und -dämmarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45261310 Blechverwahrungsarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Nürnberg

Postleitzahl: 90475

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberger Land (DE259)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis

126GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, für den Bieter

Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder

gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder

einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 €

belegt worden ist.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: FIB - Neubau 3-grp. Hort, 1-fach Sporthalle und Fachraumerweiterung Grundschule -
Dachabdichtung

Beschreibung: Flachdachabdichtung: 1750 m2 Flachdachabdichtung Hauptdachflächen als
Kompaktdach auf 2 Dachflächen mit Gefälledämmung 120m2 Flachdachabdichtung mit
Ausgleichsdämmung und Bitumendachabdichtung Attikaabdeckungen und Verwahrungen 275
m Verwahrungen / Hochzug der Abdichtung mit Attikaabdeckung der beiden
Hauptdachflächen 100m Verwahrungen der Abdichtung und Attikaabdeckung Nebengebäude
/ 100m Sockelabdichtung Überhangblech Lichtkuppeln und Oberlichtelemente 3
Flachdachfensterelemente als F30 Festverglasung 5 Lichtkuppeln (2xRWA, 1xFestehend, 2x
Öffnbar)

Interne Kennung: edbca378-7245-4c63-8eef-f74293d886cf

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45261410 Dachabdichtungs- und -dämmarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45261310 Blechverwahrungsarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Nürnberg

Postleitzahl: 90475

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberger Land (DE259)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 04/08/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über
die Vergabeplattform.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Nachweis der Befähigung zur Berufsausübung umfasst die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder die Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes. Nachweisführung zu Eignung und dem Fehlen von

Ausschlussgründen: Die Eignung kann durch Eintragung in die Liste des Vereins für

Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachgewiesen oder

durch Eigenerklärung vorläufig nachgewiesen werden. Gelangt das Angebot eines nicht

präqualifizierten Unternehmens in die engere Wahl, sind die in den Eignungskriterien

genannten Bescheinigungen nach Aufforderung innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen.

Gelangt das Angebot eines präqualifizierten Unternehmens in die engere Wahl, hat das

Unternehmen zusätzlich die in den Eignungskriterien beschriebenen, konkret

auftragsbezogenen Bescheinigungen zum Umsatz und zu den Referenzen nach Aufforderung

innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen, soweit die Prüfung der Vergabestelle ergibt, dass

die im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Unterlagen die beschriebenen Anforderungen

quantitativ nicht oder nicht ausreichend belegen. Durch ausländische Unternehmen sind

gleichwertige Bescheinigungen vorzulegen. Stützt sich ein Bewerber/Bieter zum Nachweis

seiner Eignung auf andere Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im

Präqualifikationsverzeichnis oder sind die Eigenerklärungen und Bescheinigungen auch für

diese anderen Unternehmen auf Verlangen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen.

Werden die Kapazitäten anderer Unternehmen gemäß § 6d EU Abs. 1 VOB/A in Anspruch

genommen, so muss gemäß § 6d EU Abs. 3 VOB/A die Nachweisprüfung auch für diese

Unternehmen erfolgen. Gemäß § 6d EU Abs. 1 Satz 5 VOB/A hat der Bieter die Möglichkeit,

andere Unternehmen, deren Kapazitäten der Bieter in Anspruch genommen hat, einmal zu

ersetzen, wenn dieses Unternehmen einschlägige Eignungsa

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen

Leistungsfähigkeit umfasst eine Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils

bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen betrifft,

die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei

gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. Entsprechend der Verordnung

(EU) 2022/576 dürfen öffentlichen Aufträge und Konzessionen nach dem 9. April 2022 nicht

an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der

Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder

Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn

Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder

Eignungsverleiher. Es wird vom Bieter daher die Erklärung verlangt, dass er entsprechend den

Vorgaben der Verordnung (EU) 2022/576 keinen Bezug zu Russland aufweist. Darüber hinaus

werden vom Bieter folgende Erklärungen bzw. Nachweise für das Nichtvorliegen von

Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A verlangt: - Erklärung, dass das Unternehmen

nicht zahlungsunfähig ist, bzw. ob ein Insolvenzverfahren über das Vermögen des

Unternehmens oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die

Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das

Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet. - Erklärung, dass das Unternehmen

seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, ist eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse bzw. der zuständigen Krankenkasse vorzulegen. - Erklärung, dass für das Unternehmen keine schwere Verfehlung gem. § 6a Abs. 2 Nr. 7 VOB/A vorliegt. Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, eine Auskunft aus dem bundesweiten Wettbewerbsregister anfordern.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit umfasst: - Erklärung, dass in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren Leistungen ausgeführt wurden, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, ist für drei Referenzen je eine Referenzbescheinigung vorzulegen. - Erklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, sind Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal vorzulegen. - Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer unter Umständen an andere Unternehmen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 25/05/2026 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/606231ef-8da7-4151-9e33-9c37c703584d>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/606231ef-8da7-4151-9e33-9c37c703584d>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Siehe Vergabeunterlagen

Frist für den Eingang der Angebote: 18/06/2026 09:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 39 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Auftraggeberin legt gem. § 16a EU Abs. 3 VOB/A fest, dass Preisangaben nicht nachgefordert werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Vergabeunterlagen

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete

Erklärung abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,

- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags

bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - in der festgelegt ist, dass der bevollmächtigte

Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - in der

festgelegt ist, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Finanzielle Vereinbarung: Elektronische Rechnungsstellung erforderlich

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: Entsprechend der Regelungen in §§ 160, 161
GWB

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt
Nürnberg vertreten durch WBG KOMMUNAL GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadt Nürnberg
vertreten durch WBG KOMMUNAL GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Nürnberg vertreten durch WBG
KOMMUNAL GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: Stadt Nürnberg vertreten durch WBG KOMMUNAL
GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürnberg vertreten durch WBG KOMMUNAL GmbH

Registrierungsnummer: 53b1d134-4b76-48b3-b82a-a9f98dedaa9f

Postanschrift: Beuthener Str. 41

Stadt: Nürnberg

Postleitzahl: 90471

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

Kontaktperson: IN-KM-FR

E-Mail: VergabenwbgK@wbg.nuernberg.de

Telefon: +49 91180045182

Internetadresse: <https://www.wbg.nuernberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Registrierungsnummer: 855daf8c-fe9f-4b20-b84c-8e495602d628

Postanschrift: Promenade 27

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 98153-1277

Fax: +49 98153-1837

Internetadresse: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürnberg vertreten durch WBG KOMMUNAL GmbH

Registrierungsnummer: d418a7c4-dd66-490a-a3c7-e24dd14c2247

Postanschrift: Beuthener Str. 41

Stadt: Nürnberg

Postleitzahl: 90471

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

E-Mail: info@wbg.nuernberg.de

Telefon: +49 91180040

Fax: +49 9118004201

Internetadresse: <https://www.wbg.nuernberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: fd33b753-cdab-4968-a862-e6271e2399cb - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/05/2026 09:11:08 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 340200-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 95/2026

Datum der Veröffentlichung: 19/05/2026